

Ausrichtung von Hessischen Meisterschaften

Für die standardmäßige Ausrichtung von Hessischen Meisterschaften ist von den Vereinen folgendes zu beachten. Benötigt werden:

- 1. Eine Halle, die eine Verlegung von 12 Fichtbahnen ermöglicht**
Die Zahl der Bahnen wird nach Eingang der Meldungen ermittelt. Bahnen und Meldegeräte können beim HFV entliehen werden (technischer-leiter@fechten-in-hessen.de). Die Bahnen sollten so verlegt sein, dass der Abstand zwischen den Bahnen (auf Kampfrichterseite) mindestens 2,5 Meter beträgt. Die Halle muss an den Turniertagen spätestens eine Stunde vor dem 1. Aufruf geöffnet werden.
- 2. Räumlichkeiten zur Umkleide für die Sportler inkl. WC und Duschen, nach Geschlecht getrennt**
- 3. Nebenraum oder Hallenteil für TD mit 2-3 Tischen und Stromanschluss, Einblick in Wettkampfbereich**
- 4. Funktionierende Mikrofonaanlage (Mikrofon im TD)**
- 5. Nebenraum mit Imbissmöglichkeit (Cafeteria)**
Im gesamten Wettkampfbereich und den Umkleiden ist der Konsum alkoholischer Getränke und das Rauchen untersagt. Im Sinne des gesundheitsbewussten Sports und als Vorbildfunktion für unsere Jugendlichen empfiehlt der Hessische Fechterverband, bei Sportveranstaltungen generell auf den Ausschank alkoholischer Getränke zu verzichten.
- 6. Medizinische Betreuung**
Eine medizinische Erstversorgung sowie eine Alarmierungsmöglichkeit der Rettungsdienste (Handyempfang oder Hallentelefon) muss gewährleistet sein. Über gesonderte Auflagen durch die Kommunen bzw. Halleneigentümer hat sich der Ausrichter zu informieren.
- 7. Personal für die Kontrolle der Masken / E-Westen**
Vor Beginn der Wettkämpfe muss die Maske, der Handschuh und in konventionellen Waffen die elektrische Material der Treffflächen gesondert geprüft und markiert werden. Die Kontrolle ist nur von qualifiziertem, volljährigem Personal durchzuführen. Die Kontrolle der übrigen Ausrüstungsgegenstände erfolgt durch die Kampfrichter zu Gefechtsbeginn
- 8. Stellen von Personal für Reparaturdienst während des Turniers an Fichtbahn und Meldegeräten.**
- 9. Parkmöglichkeiten in ausreichender Anzahl**
- 10. Tribünenraum für Zuschauer oder ausreichender Bereich neben den Bahnen**
- 11. Siegerpodest**
(ggf. Sportkästen) Der HFV liefert Banner, die hinter das Podest als Fotohintergrund gestellt werden.
- 12. Zwei Tische mit Stromanschlüssen mit Monitoren für die Ergebnisanzeige.**
Die Tische sollten so positioniert sein, dass Kabel vom TD zu den Tischen gelegt werden können.

Der ausrichtende Verein erhält für ein Turnierwochenende eine pauschale finanzielle Unterstützung in Höhe von 350,- Euro. Außerdem wird das Meldegeld für 10 Starts in den Einzelwettbewerben erlassen. Weitere Kosten werden nicht durch den Verband erstattet.